

**HELMUTH
GSOELLPOINTNER,
DESIGN UND LINZ:
EINE DREIECKS-
BEZIEHUNG**

Helmuth Gsöllpointner
Universität für künstlerische und
industrielle Gestaltung Linz

Gastgeber: Martin Heller

-

Montag, 05.10.2009

Beginn: 19:30 Uhr

KEPLER SALON

www.kepler-salon.at/kunstundwissenschaft

Kepler Salon

Rathausgasse 5
A-4020 Linz
T +43 7070 2009
info@kepler-salon.at
www.kepler-salon.at

Öffnungszeiten
jeweils eine Stunde vor
Veranstaltungsbeginn

Eintritt frei/
Begrenzte Platzanzahl

Der **Kepler Salon** wird zum Ort der Begegnung und der Information. Hochschulen, Bildungseinrichtungen, Krankenhäuser gestalten hier Wissensvermittlung, machen Forschung im Dialog mit ExpertInnen zugänglich und verständlich.

Der **Kepler Salon** wird als Schaufenster der Wissenschaften und als Schaltstelle im Spannungsfeld zwischen Forschung und Alltag einen wichtigen Beitrag zur Lebenskultur leisten.

Der **Salon der schlauen Füchse** wird von der KinderUniSteyr für Kinder im Alter von 7 bis 12 Jahren konzipiert. Nicht ehrgeiziges Lernen steht im Vordergrund, sondern Neugier auf die Welt, Spaß am Experimentieren und die Freude am wissenschaftlichen Denken.

Als Auftakt zur Ausstellung Der „Fall“ Forum Design und zur Plattform Designland spricht Prof. Helmuth Gsöllpointner, Kunstautorität, Hochschul-lehrer und Veranstalter des „Forum Design“, über seine Erfahrungen mit und in der Stadt Linz damals wie heute. Wo hat das „Forum Design“ Spuren hinterlassen?

Helmut Gsöllpointner
Universität für künstlerische und
industrielle Gestaltung Linz

Helmut Gsöllpointner (geboren 1933) besuchte zunächst die Stahlschnittschule in Steyr, dann die Hochschule für angewandte Kunst in Wien. 1955 gründete er die Abteilung für Metallplastik in den Lehrwerkstätten der VÖEST in Linz, die er bis 1985 auch leitete. Ab 1963 übernahm Gsöllpointner die Leitung der Klasse für Metallplastik und Industrial Design der Kunstschule der Stadt Linz, der heutigen Kunstuniversität; 1973 wechselte er in die Leitungsfunktion der Meisterklasse Metall. Als Rektor der Hochschule wirkte Gsöllpointner von 1977 bis 1981. Zwischen 1971 und 1976 war er zudem Leiter der Künstlervereinigung MAERZ. Einem größeren Publikum ist Gsöllpointner vor allem durch die Konzipierung von Ausstellungen wie „Forum Metall“ (1977) und „Forum Design“ (1980) bekannt geworden. Er erhielt zahlreiche Preise, darunter die Kulturmedaillen der Stadt Linz (1992) und des Landes Oberösterreich (2005), den Theodor-Körner-Preis (1968) und den Kunstwürdigungspreis der Stadt Linz für Design (2000). Das Große Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich nahm Gsöllpointner aus Protest gegen die Regierung nicht an (2000). Gsöllpointner ist Ehrenmitglied von Design Austria und Ehrensator der Johannes Kepler Universität Linz.



Gastgeber

Martin Heller

Geboren 1952 in Basel. Studienabschlüsse an der Hochschule für Gestaltung und Kunst in Basel und der Universität Basel (Kunstgeschichte, Ethnologie und Europäische Volkskunde). Kunstkritik, breite Vermittlungs- und Beratungstätigkeit sowie erste Ausstellungen.

Ab 1986 Kurator, dann 1990 Direktor des Museums für Gestaltung Zürich, ab 1997 überdies Direktor des Museums Bellerive Zürich. Zahlreiche Ausstellungsprojekte und Publikationen, insbesondere zu Design, Fotografie, Kunst, Medien, Populärkultur. Vorträge und Lehrveranstaltungen an Museen und Hochschulen im In- und Ausland. 1995-97 Gastprofessor an der Staatlichen Hochschule für Gestaltung Karlsruhe.

Von 1999-2003 künstlerische Direktion der Schweizerischen Landesausstellung Expo.02. Danach selbständiger Kulturunternehmer (Heller Enterprises, Zürich, www.hellerenter.ch), mit Mandaten insbesondere in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Ab 2004 Verwaltungsrat der Vitra Holding AG. Regelmäßige Vortragstätigkeit, zudem Seminarien und Jurierungen; Texte für Zeitschriften, Kataloge, Bücher, elektronische Medien.



Impressum

Linz 2009 Kulturhauptstadt
Europas OrganisationsGmbH
Gruberstraße 2, A-4020 Linz
T +43 732 2009
F +43 732 2009-43
office@linz09.at

Intendant
Martin Heller

Kaufm. Geschäftsführer
Walter Putschögl

Kepler Salon

Idee
Linz09: Julia Stoff

Konzept und Realisation
Linz09: Ulrich Fuchs, Silvia Keller,
Karin Haas, Sebastian Knopp

Salon der Schlawen Fühse
IFAU: Andreas Kupfer,
Sylvia Zierer
Linz09: Claudia Hutterer

Advisory Board
Peter Becker, Gerald Hanisch,
Franz Harnoncourt,
Gabriele Kotsis, Claus Pias,
Constanze Wimmer

Gestaltung Salon
ascentho: Thomas Aschenbrenner
Linz09: Silvia Keller, Christine Weisser

Grafische Gestaltung
Camouflage Interfaces OG:
Erich Bendl, Thomas Bendl

Redaktion/Lektorat
textstern*: Ulrike Ritter

Änderungen vorbehalten

Wir danken unseren Sponsoren für
die großzügige Unterstützung.

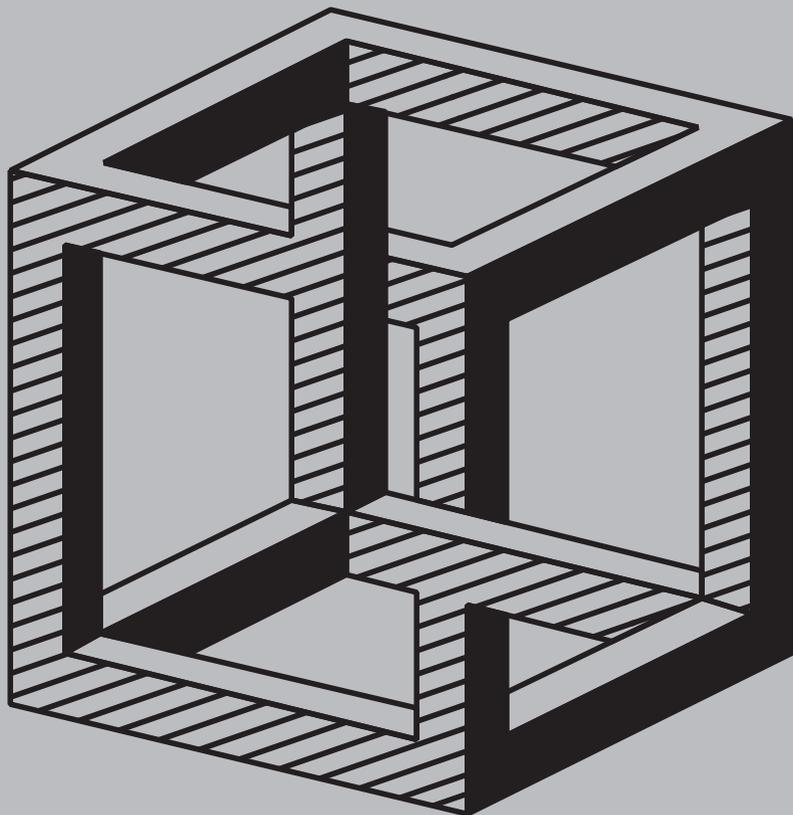


LINZ AG
Immer bestens betreut.

OÖNachrichten
www.nachrichten.at

vitra.

Lehner-Wimmer-Bieregger
Eigentümergeinschaft
Keplerhaus



KEPLER SALON

www.kepler-salon.at/kunstundwissenschaft